

Artikel vom 18.10.2017

CSU Gröbenzell

Zu Besuch im Landtag



MdL Reinhold Bocklet, erste Reihe, zweiter von rechts sowie den CSU-Ortsvorsitzenden Andreas Keefer, letzte Reihe rechts und die CSU-Fraktionsvorsitzende im Gröbenzeller Gemeinderat Brigitte Böttger, letzte Reihe links.

Die Koalitionsbildung in Berlin nach der Bundestagswahl sowie die Zukunft der Polizeiorganisation im Raum Gröbenzell/Olching standen im Mittelpunkt der Diskussion, die die Mitglieder des CSU-Ortsverbandes Gröbenzell mit ihrem Stimmkreisabgeordneten, Landtagsvizepräsident Reinhold Bocklet, beim Besuch im Bayerischen Landtag führten.

Bocklet sprach sich entschieden dagegen aus, den CSU-Vorsitzenden und Bayerischen Ministerpräsidenten als Verhandlungsführer in Berlin innerparteilich in Frage zu stellen. Das schwäche nur die eigene Verhandlungsposition und die Durchsetzung der bayerischen Interessen. Davon zu trennen sei nach getaner Arbeit die Entscheidung über die personelle Aufstellung der CSU für die Landtagswahl im September nächsten Jahres.

Im Hinblick auf die künftige Polizeiorganisation sprach sich der Stimmkreisabgeordnete für ein Inspektionsgebäude in staatlicher Hand in günstiger Verkehrslage im Raum Gröbenzell/Olching aus. Hier seien aber zunächst die Kommunen gefordert. Am Ende liege die Entscheidung beim Landtag.

Den Besuch im bayerischen Parlament beschloss eine zünftige Brotzeit in der Landtagsgaststätte.

